



BfDI

Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Postfach 1468, 53004 Bonn

Herrn
Joachim Lindenberg

nur per E-Mail an: dpd@lindenberg.one

HAUSANSCHRIFT Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

FON (0228) 997799-2207

E-MAIL Referat22@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON Frau Brüggemann

INTERNET www.bfdi.bund.de

DATUM Bonn, 31.01.2023

GESCHÄFTSZ. 22-244 II#1103

**Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen
bei allen Antwortschreiben unbedingt an.**

BETREFF **Datenschutz bei der Erbringung von Postdienstleistungen**

HIER Auskunft nach Art. 15 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) durch die DPD Deutschland GmbH (DPD)

BEZUG Ihre Eingabe vom 23. Januar 2023

Sehr geehrter Herr Lindenberg,

hiermit bestätige ich den Eingang Ihrer Eingabe vom 23. Januar 2023, einschließlich Ihrer ergänzenden Nachricht vom 24. Januar 2023. Diese wird unter dem o. g. Aktenzeichen geführt.

Im Zuge der Bearbeitung Ihrer Eingabe bei dem Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) werden personenbezogene Daten von Ihnen bei mir verarbeitet. Die Einzelheiten dazu können Sie der Datenschutzerklärung des BfDI entnehmen.

Als BfDI bin ich unter anderem für die Datenschutzaufsicht über Unternehmen zuständig, soweit diese für das geschäftsmäßige Erbringen von Postdienstleistungen personenbezogene Daten verarbeiten. Zur Aufklärung des von Ihnen geschilderten Sachverhalts beabsichtige ich zunächst, unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse, eine Stellungnahme des verantwortlichen Postdienstleisters DPD einzuholen.



BfDI

Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

Seite 2 von 2

Sobald mir diese vorliegt und datenschutzrechtlich geprüft wurde, werde ich Sie über das Ergebnis meiner Prüfung informieren.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Brüggemann

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.